

Germany-Potsdam: Museum-exhibition services

OJ S 155/2022 12/08/2022

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

Postal address: Marlene-Dietrich-Allee 11

Town: Potsdam

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14482

Country: Germany

Contact person: Finanzen & Beschaffung | Zentrale Beschaffung

E-mail: beschaffung@filmuniversitaet.de

Telephone: +49 3316202-517

Fax: +49 3316202-529

Internet address(es):Main address: <https://filmuniversitaet.de>**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YYTR271/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YYTR271>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Errichtung eines Schaudepots im Sammlungsbau des Filmmuseums Potsdam

Reference number: BN 48766

II.1.2. Main CPV code

92521100 Museum-exhibition services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Vergeben wird Leistung für die Planung und Ausstattung des Schaudepots im Sammlungsbau des Filmmuseums Potsdam. Die Ausstellung soll aus einer Hand konzipiert und realisiert /produziert werden, d.h. eine Generalübernahme ist vorgesehen. Die Generalübernahme sieht als Planungsleistungen die Entwicklung eines Gestaltungskonzepts einschl. Grafik-, Beleuchtungs- und Medienkonzepts sowie Erarbeitung eines Ticketingsystem, Entwurfs- und Ausführungsplanung mit Szenografie auf Basis der 2020 beauftragten Machbarkeitsstudie "Schaudepot" vor. Die Machbarkeitsstudie beinhaltet ein kuratorisches Konzept, inklusive Medien- und Vermittlungskonzept für das geplante Schaudepot sowie alle Eckdaten der Projektumsetzung (Zeit- und Herstellungsplan).

Als Generalübernehmer ist der Gestalter auch für die Ausführungs- und Realisierungsleistungen verantwortlich. Ihm obliegt die bauliche Überwachung und schließlich die Mitwirkung an der Abnahme sowie eine transparente Aufstellung aller Kosten.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 846 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45212310 Construction work for buildings relating to exhibitions, 71200000 Architectural and related services, 71223000 Architectural services for building extensions, 71315000 Building services, 79822500 Graphic design services, 92521100 Museum-exhibition services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE404 Potsdam, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Filmmuseum Potsdam Marlene Dietriche Allee 14482

Potsdam Filmmuseum Potsdam Institut der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF Breite Str. 1A 14467 Potsdam

II.2.4. Description of the procurement

Errichtung des Schaudepots für Filmtechnologie sowie für Set-Design, Einrichtung einer Vermittlungswerkstatt im Sammlungsneubau des Filmmuseums mit weiterführenden medialen Anwendungen, auf der Grundlage der im Jahr 2020 erstellten Machbarkeitsstudie "Schaudepot". Der Budgetrahmen liegt bei 846.000 Euro netto.

Die Vergütung erfolgt nach Meilensteinplanung entsprechend der Leistungsphasen.

Zielsetzung:

Sammlungsobjekte werden einem breiten Publikum hands-on und digital zugänglich gemacht. Filmtechnische Praktiken können selbst ausprobiert und damit experimentiert werden / digital und hands-on. Vertiefende Informationen zu den Sammlungsobjekten sind zugänglich. Eine Recherche von Sammlungsobjekten wird auch im digitalen Archiv ermöglicht.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6.

Estimated value

Value excluding VAT: 846 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 03/10/2022 End: 31/10/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Ausstellungsproduktion inkl. Bauten, Einbauten ab Werkstattplanung für das Vermittlungsraum gem. der Leistungsbeschreibung (Punkt 4.1 d) Ausstellungsproduktion in der Leistungsbeschreibung)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

III.1. Conditions for participation**III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

- Handelsregistrauszug (ordnungsgemäße Eintragung in das Berufs- bzw. Handelsregister des Wohnsitzes) oder dem vergleichbaren Register des Heimatlandes des Bieters
- Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) (Formular 4.1)

Bei Bietergemeinschaften/Nachunternehmer/Unterauftragnehmer:

- Eigenerklärung Bietergemeinschaft
- Eigenerklärung Nachunternehmer
- Eigenerklärung Nachunternehmer zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Erklärung über den Gesamtjahresumsatz (netto) des Unternehmens bezogen auf den Auftragsgegenstand (Konzeption und Umsetzung von Dauerausstellungen) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2019-2020-2021; alternativ, wenn 2021 noch nicht abgeschlossen ist: 2018-2019-2020). Die Umsatzangaben sind für jedes Jahr separat anzugeben
- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung
- Erklärung des Bieters über die Beschäftigtenanzahl und den Umsatz des Unternehmens und den Umsatz der dem

Vergabeverfahren entsprechenden Leistungsart für die drei letzten Geschäftsjahre. (Formular 4.1)

- Eigenerklärung darüber, dass:
- sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
- die Steuern ordnungsgemäß bezahlt werden,
- die Sozialversicherungsbeiträge für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ordnungsgemäß bezahlt werden,
- die Beiträge zur Berufsgenossenschaft ordnungsgemäß bezahlt sind,
- weder das Unternehmen noch dessen nach Satzung oder Gesetz Vertretungsberechtigten eine schwere Verfehlung im Sinne der Nr. 7.3 der Bewerbungsbedingungen begangen haben, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt.
- Eigenerklärung über das Nichtbestehen eines Insolvenzverfahrens. Im Falle eines Insolvenzverfahrens sind als Anlage weitergehende Informationen zum Stand des Insolvenzverfahrens und eine unterschriebene Erklärung der Insolvenzverwalterin oder des Insolvenzverwalters bezüglich des erwarteten Fortbestandes der Leistungsfähigkeit beizufügen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.3, 5.4)

Erklärung über beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmern (Formular 4.3, 4.4)

Bei Bietergemeinschaften (Formular 4.2) müssen die für die Prüfung der Zuverlässigkeit und der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit erforderlichen Unterlagen für jedes Mitglied vorgelegt werden. Bei der Übertragung von Teilleistungen an Unterauftragnehmer sind die genannten Nachweise/ Eigenerklärungen über die Zuverlässigkeit und die fachliche Leistungsfähigkeit auch für die vorgesehenen Unterauftragnehmer vorzulegen.

Nachweis von mindestens drei Unternehmensreferenzen, bei denen die erbrachten Leistungen mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und die geforderten Mindeststandards erfüllen.

Erklärung über einen einsatzbereiten Mitarbeiterpool mit entspr. Berufserfahrung.

Erklärung über die Berufsbefähigung und berufliche Eignung der Projektleitung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Bei drei der einzureichenden Referenzen muss es sich um die Erstellung einer Dauerausstellung (Kuratierung, Planung, Umsetzung) in deutschsprachigen öffentlichen Museen - mit einer Fläche von über 450 qm, mit einem Budgetrahmen ab 800.000 Euro (netto) , mit interaktiven Anteil gehandelt haben.

Bei drei der einzureichenden Referenzen muss es sich um Ausstellungen von originalen Exponaten gehandelt haben, bei denen der restauratorische Aspekt unter Berücksichtigung der klimatischen Bedingungen für originale Exponate beachtet worden sein musste

Bei drei der einzureichenden Referenzen muss es sich um Ausstellungen gehandelt haben, bei denen der Diebstahlschutz der Objekte ein Bestandteil des Auftrags war.

Die einzureichenden Referenzen dürfen nicht länger als 10 Jahre, ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung, zurückliegen.

Das eingesetzte Personal im Bereich Medien-, Grafik und Lichttechnik verfügt über Berufserfahrung von mind. 5 Jahren in vergleichbaren Projekten.

Die Projektleitung verfügt über Erfahrungen im Ausstellungsbereich von mindestens 5 Jahren in vergleichbaren Projekten.

Die Projektleitung, die für die Auftragsdurchführung zum Einsatz kommen soll, muss ein abgeschlossenes Architekturstudium vorweisen können.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Planungsleistungen gemäß HOAS, Leistungsphase 2 bis 7

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/09/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 10/10/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 12/09/2022 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP9YYTR271

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 331866-6113

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB).

Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/08/2022